

	<p>Objekt: Fragment eines Messergriffs mit vergoldeter Kappe und Umschrift in gotischen Minuskeln</p> <p>Museum: Dominikanerkloster Prenzlau Uckerwiek 813 17291 Prenzlau 03984/752241</p> <p>Sammlung: Sammlung Kloster Seehausen</p> <p>Inventarnummer: IV 6210</p>
--	---

Beschreibung

Das besondere an diesem Messergriff ist die am vorderen Griffende aufgesteckte Kappe aus einer Blei-Zinn-Legierung, die Reste von Vergoldung aufweist. Auf ihr ist der in gotischen Kleinbuchstaben abgefasste umlaufende Schriftzug «ave maria» zu lesen. Die Flächen zwischen den einzelnen Buchstaben sind durch filigrane gitterartige Strukturen ausgefüllt. Der obere Teil ist abgegriffen. Der Bereich unter dem Schriftzug ist durch Maßwerk verziert. Das hintere Ende des Messergriffs ist abgebrochen. Die Holzhülse, welche auf die Griffangel aufgeschoben wurde, hat einen ovalen Querschnitt.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Blei-Zinn-Legierung mit Goldüberzug
Maße: L 6,1 cm; H 1,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	13.-14. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980er Jahre
	wer	
	wo	Oberuckersee (Gemeinde)
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Zisterzienserinnenkloster Marienwerder (Oberuckersee)

Schlagworte

- Essbesteck
- Messer
- Minuskel

Literatur

- K. Feike (2014): Kunstwerk, Werkzeug, Tafelbesteck - die Messer. In: F. Biermann/K. Frey (Hrsg.), Das Nonnenkloster von Seehausen in der Uckermark. Neue Forschungen zur untergegangenen Zisterze am Oberuckersee. Prenzlau